



Evangelische **Frauenhilfe** in Westfalen e.V.

Mut zur Strategie

Teil 2

Fortbildungsangebot für Presbyterinnen in der Evangelischen Kirche von Westfalen

10. – 11. März 2017

Tagungsstätte Soest

Aus ökologischen und sozialen Gründen verzichten wir auf Vierfarbdruck und Online-Druckereien.

Teilnahmebedingungen

Anmeldung

Anmeldungen sind schriftlich per Post, E-Mail, Fax oder Internet möglich. Ihre Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung. Wir verschicken keine Anmeldebestätigung. Sollte der Kurs belegt sein oder nicht zustande kommen, werden Sie benachrichtigt.

Anmeldungen an:

Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V., Angela Wieneke, Postfach 13 61, 59473 Soest, Tel. 02921 371-204, Fax 02921 4026, wieneke@frauenhilfe-westfalen.de, www.frauenhilfe-bildung.de (Mo – Fr: 9.00 – 12.00 Uhr)

Informationen bei:

Birgit Reiche, Tel. 02921 371-237 reiche@frauehilfe-westfalen.de

Kosten inkl. Kost & Logis

im ½ Doppelzimmer	85,00 € (Mitgl.: 79,60 €)
im ½ Doppelzimmer mit Dusche/WC	95,00 € (Mitgl.: 88,60 €)
im Einzelzimmer	93,00 € (Mitgl.: 86,80 €)
im Einzelzimmer mit Dusche/WC	103,00 € (Mitgl.: 95,80 €)

Die Kosten überweisen Sie bitte bis zum 01.03.2017 auf folgendes Konto:

Sparkasse Soest BIC: WELADED1SOS
IBAN-Nr. DE37 4145 0075 0000 0129 14
Verwendungszweck: Kosten, B 09, 10.03.17

Abmeldung

Sollten Sie verhindert sein, melden Sie sich bitte rechtzeitig schriftlich ab. Bei kurzfristigen Absagen werden Ausfallgebühren erhoben: bis zu 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Ausfallgebühr 50 % der angegebenen Kosten, bei Abmeldung am Veranstaltungstag 100 %.

Tagungsort

Tagungsstätte Soest, Feldmühlenweg 15, 59494 Soest,
Tel. 02921 371-280 www.tagungsstaette-soest.de

Veranstaltung wird in Kooperation durchgeführt mit dem



Die evangelische
Erwachsenenbildung der
Evangelischen Frauen-
hilfe in Westfalen e. V.
ist Regionalstelle des
Evangelischen Erwach-
senenbildungswerkes

Westfalen und Lippe e.V., der anerkannten Einrichtung der
Weiterbildung nach dem Weiterbildungsgesetz NRW.



Kooperationsveranstaltung
mit dem Frauenreferat der
EKvW B 09

„Presbyterinnen und Presbyter sind berufen,
die Kirchengemeinde in gemeinsamer
Verantwortung mit den Pfarrerinnen und
Pfarrern zu leiten.“ Art. 35 (1) Kirchenordnung

Nachdem im ersten Durchgang von **Mut zur Strategie**
Themen wie „Die Strukturen der EKvW“, „Grundlagen der
Sitzungsvorbereitung“, „Kirchenrecht der EKvW“ sowie die
mitgebrachten Fragen der Teilnehmerinnen im Mittelpunkt
standen, laden wir Sie hiermit zur Fortsetzung ein.

In dieser Kompaktfortbildung dreht sich alles um das Geld:
Viele gute Ideen lassen sich nur mit zusätzlichen Mitteln
umsetzen. „Die Kunst des Gebens und Nehmens“ ver-
mittelt Ihnen einen ersten Einblick in Fundraising für die
Kirchengemeinde.

Wie liest man einen Haushaltsplan? Was ist der Unter-
schied zwischen Kameralistik und Doppik? Wie sieht die
Finanzierung meiner Kirchengemeinde aus?
Wenn Sie das Gefühl haben, in diesen Fragen eine Auffri-
schung zu benötigen oder wenn Sie auf diese Fragen eine
Antwort brauchen, dann sind Sie bei uns genau richtig.
Am Samstag gehen wir der kirchlichen Finanzsystematik
auf den Grund und bekommen erste Eindrücke vom NKF,
dem Neuen kirchlichen Finanzmanagement.
Bringen Sie gerne Fragen aus Ihrer aktuellen Presbyte-
riumsarbeit mit. Wir bemühen uns um Antworten!

Darüber hinaus haben sie die Möglichkeit zum Austausch
mit Presbyterinnen aus ganz Westfalen.

Eine Teilnahme am ersten Teil von „Mut zur Strategie“ ist
nicht erforderlich.

PfarrerIn Birgit Reiche

Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e. V.

PfarrerIn Diana Klöpffer

*Frauenreferat der EKvW
im Institut für Kirche und Gesellschaft*

Bringen Sie bitte einen Haushaltsplan Ihrer Gemeinde und Ihr
Handbuch „Gemeinde leiten“ mit. Spezielle Fragen zu Ihrem
Haushaltsplan beantwortet Kerstin Olzewski auch im
Einzelgespräch.

PROGRAMM

Freitag, 10.03.2017

bis 16.00 Uhr	Anreise, Stehkafee und -tee
16.00 Uhr	Begrüßung und Vorstellung - Sammlung der mitgebrachten Fragen <i>Birgit Reiche und Diana Klöpffer</i>
16.45 Uhr	„Die Kunst des Gebens und des Nehmens“ – Was ist Fundraising? <i>Pastorin Iris Beverung</i> <i>Fundraising-Managerin (EFA)</i> <i>Lippische Landeskirche</i>
18.15 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	Fortsetzung
21.15 Uhr	zum Abschluss des Abends: Segen und gemütlicher Ausklang

Samstag, 11.03.2017

ab 08.00 Uhr	Frühstück
09.00 Uhr	Einstieg in den Tag
09.15 Uhr	Haushaltspläne lesen – leicht gemacht <i>Kerstin Olzewski,</i> <i>Kirchenkreis Unna</i>
12.30 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	Informationen über das Neue kirchliche Finanzmanagement (NKF) <i>N.N.</i>
15.15 Uhr	Beantwortung der Fragen <i>Birgit Reiche und Diana Klöpffer</i>
16.00 Uhr	Auswertung, Reisesegen, Abreise

Anmeldungen an:

Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V., Angela Wieneke,
Postfach 13 61, 59473 Soest, Fax 02921 4026

ANMELDUNG

Mut zur Strategie Teil 2, 10. - 11.03.2017, B 09

Name: _____
Vorname: _____
Straße: _____
PLZ, Ort: _____
Geb.-Datum: _____
Telefon: _____
Mobiltelefon: _____
E-Mail: _____

- Zimmerwunsch: Einzelzimmer
 Einzelzimmer mit Dusche/WC
 ½ Doppelzimmer
 ½ Doppelzimmer mit Dusche/WC

Doppelzimmer mit _____ *)

*) Die Buchung eines halben Doppelzimmers ist nur möglich, wenn die von Ihnen
benannte Zimmernachbarin ebenfalls an der Tagung teilnimmt. Ansonsten
buchen wir ein Einzelzimmer in der gewünschten Kategorie für Sie.

- ohne Übernachtung, aber mit Frühstück
 ohne Übernachtung und ohne Frühstück

Sonderkostform (Vegetarisch/Allergie/Diät):

- Mitglied der Ev. Frauenhilfe in Westfalen e.V.

Ort, Datum

Unterschrift
